

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Carlsruher meteorologische Beobachtungen vom Jahr ...**

Carlsruher meteorologische Beobachtungen vom Jahr 1811

**Boeckmann, Carl Wilhelm**

**Carlsruhe, 1811**

Resultate

[urn:nbn:de:bsz:31-275215](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-275215)

Resultate.

*Febr*

Barometerstände.

Höchster *Aus 18<sup>h</sup> Morgens 24.2.9 bis 16.0; corr. 28.2.47*  
 Tiefster *Aus 21 Morgens 21.5.8 bis 17.0; corr. 5.91,*  
 Mittlerer *27.10.55 bis 18.26. cor. 10.15*  
 Veränderung. *9.16.*

2) Thermometerstände.

~~a) In der Sonne.~~ b) Im Schatten.

Höchster *Aus 8 Mittags 24.6.91.*  
 Tiefster *Aus 24 Morgens 10.1*  
 Mittlerer *16.0*  
 Veränderung. *14.5*

*2.90 10.55  
 43 40  
 2.47 5.80  
 49  
 14.47 8.31  
 5.31  
 9.16*

3) Hygrometerstände.

Höchster *Aus 20 Morgens 85.*  
 Tiefster *Aus 11. Mittags 62*  
 Mittlerer *57.5.*  
 Veränderung. *43*

4) Winde.

|           |     |     |
|-----------|-----|-----|
| Nord      | 11. | 12. |
| NordOst   | 12  | 15  |
| Ost       | 4   | 4   |
| SüdOst    | 2   | 0   |
| Süd       | 4   | 1   |
| Südwest   | 17  | 52  |
| West      | 6   | 0   |
| Nordwest. | 0   | 0   |

5) Hyetometer.

Quantität des gefallenen Regen- oder Schneewassers. *= 401.411*

6) Atmometer.

Quantität der Verdunstung.

Stärkste

Schwächste

Mittlere.

7) Witterung. I

|            |    |                 |
|------------|----|-----------------|
| Klare Tage | 4  |                 |
| Trübe      | 2  |                 |
| Vermischte | 24 |                 |
| Regen      | 12 |                 |
| Schnee     | 0  |                 |
| Schloffen  | 0  |                 |
| Gewitter   | 9  | gewittert 4 mal |
| Sturm      | 0  |                 |
| Nebel      | 0  |                 |

8) Allgemeine Bemerkungen.

Diese in den ersten Tagen sind Meiste haben die Trauben sauer  
 im Reife, welche ganz ungeliefert ist; in dem Sinne auf ein festes  
 zu gehen pflanz. Am 2. bin für zu auf zu Pflanz, im Antheil  
 ein gelblichroth, im letzten mit zu pflanzenden Zage. Am 11.  
 in hundert Witterung fängt an für Pflanzung nachteilig zu werden. Die  
 Frucht beginnt am 8. bei Pflanzung, sehr unthunlich. Am 12.  
 Am 12. zu Pflanz am 23. auf zu Pflanz mit gelblichroth. Am 14. ging  
 die Pflanz blühen, 18. beginnt unter Pflanz. Am 18. bin  
 Pflanzung. Am 22, 23, 25, 26 waren Pflanz ungeliefert. Die Pflanzung  
 gelblichroth, und die Witterung befanden die Pflanzung ungeliefert.  
 Am 26. geht man zu den Pflanz. Dabei die Trauben bis auf  
 laffen, wie sie oft auf im Anfang der Witterung sind. Die Pflanzung  
 Pflanz ungeliefert, häufig, die Pflanzung wird gelb - 11. Auf in  
 Pflanz ungeliefert. Am 12. bin; die Pflanzung. - Von anderen  
 Pflanzung Pflanz Wolken, Pflanz, Pflanz gelblichroth ... p. l. ...